

Datum _____ Kilometerstand _____ Preis _____ Verkäufer _____

Worauf es ankommt: Der M5M-Motor ist robust, aber das EDC-Doppelkupplungsgetriebe ist das zentrale Risiko. Vor der Besichtigung nach EDC-Ölwechseln und Software-Updates fragen.

VOR DER BESICHTIGUNG

- Rückrufstatus prüfen**
Mit der Fahrgestellnummer (VIN) bei Renault anfragen, ob alle Rückrufe erledigt sind. Besonders der Bremsschlauch-Rückruf (2013-2014) und der Takata-Airbag sind sicherheitsrelevant.
- Wartungshistorie anfordern**
Lückenlose Belege erfragen, insbesondere die EDC-Getriebeölwechsel (alle 60.000 km empfohlen). Fehlende EDC-Wartung ist ein Hinweis auf erhöhten Kupplungsverschleiß.
- EDC-Softwarestand erfragen**
Beim Verkäufer nachfragen, ob die neueste EDC-Kalibrierung aufgespielt wurde. Besonders bei Vorfacelift-Modellen (2013-2015) gab es mehrere wichtige Software-Updates.

AM FAHRZEUG

- Reifen und Karosserie**
Profiltiefe und Alter der vier 18-Zoll-Reifen prüfen. Ungleichmäßiger Innenkantenverschleiß kann auf Fahrwerksprobleme hindeuten. Auf Rennstrecken-Spuren achten: Abschlepphaken, nichtserienmäßige Bremsbeläge.
- Kaltstart und Motorgeräusche**
Motor komplett kalt starten lassen. Bei geöffneter Motorhaube auf metallisches Rasseln aus dem Turbobereich hören, das kann auf einen verschlissenen Wastegate-Aktuator hindeuten.
- Ölstand und Kühlmittel**
Ölpeilstab ziehen (gelber Griff, Oberseite des Motors) und auf Farbe und Füllstand achten. Kühlmittelausgleichsbehälter prüfen: der Stand sollte zwischen Min und Max liegen, keine Verfärbungen.
- Vorderachse belasten**
Die Fahrzeugfront kräftig herunterdrücken und wieder loslassen. Klopf- oder Poltergeräusche können auf verschlissene Koppelstangen oder Domlager hindeuten, typisch ab 50.000-80.000 km.

WÄHREND DER PROBEFAHRT

- EDC-Getriebe warmfahren**
Mindestens 30 Minuten fahren, damit das EDC Betriebstemperatur erreicht. Auf die Meldung 'Automatikgetriebe prüfen' im Display achten. Probleme zeigen sich oft erst bei warmem Getriebe.
- Alle Gänge manuell testen**
Schaltwippen nutzen und alle sechs Gänge unter Beschleunigung und Verzögerung durchschalten. Zögern, Poltern oder Gangverweigerung können auf ein verschlissenes Kupplungspaket oder TCU hindeuten.
- Beschleunigung unter Volllast**
Einmal kräftig beschleunigen und auf Ruckeln oder Stocken unter Last achten. Das kann auf eine defekte Zündspule oder nachlassenden Ladedruck durch den Wastegate-Aktuator hindeuten.

NOTIZEN

DIESES AUTO AUF EINEN BLICK

Kompakter Renault-Sportler mit Nissan-Turbomotor. Der Motor ist zuverlässig, das EDC-Doppelkupplungsgetriebe aber ein Risikofaktor.

BEKANNTE SCHWACHSTELLEN

EDC-Steuergerät (TCU)

Gangverlust, besonders bei warmem Getriebe

€800-2.500

EDC-Kupplungspaket

Ruckeln, Durchrutschen unter Volllast

€2.000-4.500

Zündspulen

Zündaussetzer, Ruckeln, häufig ab 40.000 km

€150-500

Wastegate-Aktuator

Rasseln im Leerlauf, Ladedruckverlust

€300-1.500

Fahrwerksbuchsen vorne

Klopfen über Unebenheiten, ab 50.000 km

€250-600

